



Streikinfo Nr. 9, 25. April 2006

Hochschulgruppe Bochum

Ruhr-Universität / Fachhochschule / Medizinische Einrichtungen

Unser Streik geht unbefristet weiter!
Heute: 09.30 Uhr - Treffen auf dem Forumsplatz
Ab 11.30 Uhr fordern wir Euch zu einer „solidarischen Mittagspause“ auf!

Am 24.04.06 haben sich die Ministerpräsidenten Rüttgers und Koch mit ihren Ministern in Siegen getroffen. Dies war der Anlass, dort gemeinsam mit den Streikenden der Uni Siegen, den protestierenden Studierenden, den seit vier Wochen streikenden Justizangestellten Siegens und den Streikenden der Justizbehörden Gelsenkirchens eine Protestdemonstration durchzuführen. Protestiert wurde gegen die massive Sparpolitik der Landesregierung auf dem Rücken der Beschäftigten und der Bevölkerung, der Einführung von Studiengebühren und gegen das geplante „Hochschulfreiheitsgesetz (HFG)“.



Die Siegener Innenstadt war hermetisch von der Polizei abgeriegelt. Überall Sperrgitter und Polizisten in Uniform und Zivil. Ein Großteil der Polizisten kam aus Bochum. Dreihundert Meter entfernt vom Tagungsort der Minister wurde eine Kundgebung von den Studierenden abgehalten. Henny Warder vom ver.di -Landesbezirk NRW und Willi Brase von DGB prangerten die Kürzungspolitik der Landes-

regierungen an und forderten die Erfüllung unserer Forderungen auf der Abschlusskundgebung.

24.04.06: Pressekonferenz an der RUB

Studierende und ver.di hatten zu der Pressekonferenz eingeladen. Thema war die Senatssitzung am Donnerstag, die im öffentlichen Teil die Einführung von Studiengebühren, die Hochschulfinanzierung und das HFG behandeln will. Studierende und ver.di hatten gefordert, wegen des großen öffentlichen Interesses diese Sitzung in einen größeren Saal zu verlegen. Die ProfessorInnen und der Rektor lehnten dieses bisher ab, nun will der Rektor dieses noch einmal überdenken. An der Pressekonferenz nahmen die WAZ, die Ruhr-Nachrichten, Radio 98,5 Bochum und Radio CT teil.

24.04.06: Der Senat der FH Bochum beschließt die Einführung von Studiengebühren

Am Nachmittag tagte der Senat der FH Bochum und beschloss die Einführung von 500 € Studiengebühren pro Semester ab Sommersemester 2007. Die FH-Streikenden begleiteten die protestierenden Studierenden.

Wir streiken weiter:

- **Gegen Stellenabbau durch Arbeitszeitverlängerung!**
- **Für den Erhalt des Urlaubs- und Weihnachtsgeldes!**
- **Für die Übernahme des TVÖD in den Ländern!**
- **Einkommenserhöhung für die Landesbeschäftigten**

Unsere Streik-Mailadresse lautet: streik-bochum@verdi.de